

PROPSTEI
St. Marien

Schwelm - Gevelsberg - Ennepetal

Der Kompass

KOMPAKT

Pfarrmitteilungen der Propstei St. Marien, 13.01. – 11.02.2024



Unsere Kirchen und Kapellen

St. Marien Schwelm

Marienweg 2
58332 Schwelm

St. Engelbert Gevelsberg

Rosendahler Straße 2
58285 Gevelsberg

Herz Jesu Ennepetal

Kirchstraße 80
58256 Ennepetal

Kapelle im Seniorenstift

St. Marien, Schwelm
Friedrich-Ebert-Straße 48
58332 Schwelm

Liebfrauen Gevelsberg

Hagener Straße 137
58285 Gevelsberg

St. Johann Baptist

Milsper Straße 40
58256 Ennepetal

Kapelle im Haus Maria Frieden Gevelsberg

Hagener Straße 336
58285 Gevelsberg

Kapelle im Haus Elisabeth

Kirchstraße 76
58256 Ennepetal

Impressum: Propstei St. Marien, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, V.i.S.d.P. Propst N. Dudek
Druck: Gemeindebriefdruckerei
Fotonachweise: ©Titel: unsplash; pixabay; unsplash; privat; P. Labus;

Redaktionsschluss für den nächsten Kompass kompakt: 2. Februar 2024
Infos und Artikel an: pfarmitteilungen@propstei-marien.de

Folgt uns im Internet!



www.facebook.com/stmarien.de/



www.instagram.de/propsteimarien



www.propstei-marien.de



Liebe Leserinnen und Leser,

zehn gute Nachrichten aus dem Jahr 2023 hatte ich für meine Predigt an Silvester und Neujahr ausgesucht. Die möchte ich Ihnen nicht vorenthalten:

1. Rosenmontagszüge laufen wieder, unter anderen mit dem Motto „Wir feiern das Leben“ in Düsseldorf und zum 200. Jubiläum in Köln.

2. Die Ozonschicht erholt sich, Lachs und Störche kommen nach NRW zurück.

3. Das Deutschlandticket ist mit knapp 11 Mio. verkauften Fahrkarten eine Erfolgsgeschichte. Deutschland und Frankreich spendierten 60.000 Jugendlichen zusätzliche Tickets, um die gegenseitige Freundschaft zu stärken.

4. Polen rückt nach Wahlen wieder enger an Europa heran und bemüht sich um Verständigung.

5. Im Vatikan bekommen erstmalig 54 Frauen (von 350 Teilnehmer/innen) bei der Bischofssynode Stimmrecht. Im Bistum Essen wird ein „Gemeinsamer Rat“ an den Start gehen.

6. Priester dürfen ab sofort homosexuelle Paare segnen. Noch 2021 gab es ein Verbot dazu.

7. Deutschland wird Basketball- und U-17-Fußballweltmeister. Geht doch!

8. Das Bistum Essen ehrt vier Ehrenamtliche der Propstei St. Marien: Angelika Rode, Manfred Tag, Matthias Braun und Matthias Wittwer.

9. Die Propstei St. Marien bekommt das Siegel „ökologisch und fair im Bistum Essen“ verliehen. Projekte zum Fahrradfahren, zur Mülltrennung und zum fairen Einkauf sind geplant.

10. Ihr seid da! Wenn sich auf viele von den Kirchen verabschieden, bleiben viele auch da und prägen die Gemeinden mit. Vielen Dank für das Miteinander!

Ich finde, diese Beispiele können uns ermutigen, nicht nur nach guten Nachrichten in Kirche und Gesellschaft Ausschau zu halten, sondern auch selbst welche zu machen. „Gute Nachricht“ heißt auf Altgriechisch: Evangelium. Wenn wir einander Gutes tun, kann das also ein Ausdruck dessen sein, was Jesus uns im Evangelium ans Herz gelegt hat: Auf seine gute Nachricht zu hören und selbst gute Nachricht zu sein.



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und euch im Namen des ganzen Pastoralteams einen guten Start ins Jahr 2024!

Ihr Norbert Dudek